

Gebrauchsanweisung

MOVICOL® *flüssig Orange,* Konzentrat zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen



Lesen Sie die gesamte Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Medizinprodukt ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Movicol flüssig Orange jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Gebrauchsanweisung auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsanweisung beinhaltet:

1. Was ist Movicol flüssig Orange und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Movicol flüssig Orange beachten?
3. Wie ist Movicol flüssig Orange einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Movicol flüssig Orange aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Movicol flüssig Orange und wofür wird es angewendet?

Der Name dieses Produktes ist Movicol flüssig Orange, Konzentrat zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen. Es ist ein Produkt aus der Gruppe der Laxanzien zur Behandlung von akuter und chronischer Verstopfung bei Erwachsenen, Jugendlichen und älteren Patienten. Es ist für die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen. Es stehen andere Movicol-Produkte für diese Patientengruppe zur Verfügung.

Movicol flüssig Orange verhilft Ihnen zu einer komfortablen Darmtätigkeit, selbst wenn Sie bereits über einen langen Zeitraum unter Verstopfung gelitten haben.

Movicol flüssig Orange wird nicht zur Behandlung von Koprostase empfohlen. Alternative Movicol-Produkte stehen für die Behandlung der Koprostase zur Verfügung.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Movicol flüssig Orange beachten?

Nehmen Sie Movicol flüssig Orange nicht ein, wenn Ihnen Ihr Arzt mitgeteilt hat, dass Sie eine der folgenden Erkrankungen haben:

- Darmverengung oder Darmverschluss,
- bei vorliegendem Darmdurchbruch (Perforation),
- schwere entzündliche Darmerkrankungen wie Colitis ulcerosa, Morbus Crohn oder toxisches Megakolon,
- Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile von Movicol flüssig Orange

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Movicol flüssig Orange:

Schwangerschaft und Stillzeit

Movicol flüssig Orange kann während der Schwangerschaft und Stillzeit eingenommen werden. Wenn Sie schwanger sind, schwanger werden möchten oder stillen, fragen Sie vor der Einnahme von Movicol flüssig Orange Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Ihre Verkehrstüchtigkeit oder die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen wird von Movicol flüssig Orange nicht beeinträchtigt.

Niereninsuffizienz

Es ist keine Dosisanpassung für Patienten mit Niereninsuffizienz erforderlich.

Bei Einnahme mit anderen Produkten

Es besteht die Möglichkeit, dass die Resorption und damit die Wirkung von anderen oral eingenommenen Arzneimitteln während der zeitgleichen Einnahme von Movicol flüssig Orange verringert wird. Daher sollten andere Arzneimittel vorsorglich eine Stunde vor, während und eine Stunde nach der Einnahme von Movicol flüssig Orange nicht oral eingenommen werden. Bitte konsultieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Falls Sie Flüssigkeiten eindicken müssen, um sie sicher schlucken zu können, kann Movicol flüssig Orange der Wirkung des Verdickungsmittels entgegenwirken.

Movicol flüssig Orange enthält Methyl-4-hydroxybenzoat und Ethyl-4-hydroxybenzoat, Ethanol, Benzylalkohol und Natrium

Dieses Medizinprodukt enthält Benzylalkohol und Ethyl- und Methyl-4-hydroxybenzoat, welche Überempfindlichkeitsreaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen können.

Es enthält auch eine kleine Menge an Ethanol (Alkohol), weniger als 100 mg, und 45,6 mg Benzylalkohol in jeder hergestellten 125-ml-Dosis.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie an einer Leber- oder Nierenerkrankung leiden, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat, da sich in Ihrem Körper große Mengen Benzylalkohol anreichern und Nebenwirkungen verursachen können (so genannte “metabolische Azidose”).

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie die gebrauchsfertige Lösung über einen längeren Zeitraum 3mal täglich einnehmen, insbesondere, wenn Sie eine kochsalzarme (natriumarme) Diät einhalten sollen.

Movicol flüssig Orange enthält 186,87 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro 25 ml Konzentrat. Dies entspricht 9,3% der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung.

Die angegebene Dosis darf nicht überschritten werden.

3. Wie ist Movicol flüssig Orange einzunehmen?

Um eine gute Gesundheit, einschließlich eines gesunden Darms, zu erhalten, wird empfohlen, eine ausreichende Menge an Flüssigkeit (im Allgemeinen 2 bis 2,5 Liter täglich) zu trinken.

Sie können dieses Produkt zu jeder beliebigen Zeit und unabhängig von der Aufnahme von Nahrungsmitteln und Getränken einnehmen.

BEI BESCHÄDIGTER VERPACKUNG NICHT VERWENDEN.

Verstopfung:

Dieses Produkt darf nicht unverdünnt eingenommen werden.

Eine Dosis von Movicol flüssig Orange entspricht 25 ml Flüssigkeit, welche mit 100 ml Wasser verdünnt wird. Entsprechend der Schwere Ihrer Verstopfung nehmen Sie die gebrauchsfertige Lösung 1- bis 3-mal täglich ein.

Herstellen der Lösung:

Öffnen Sie die Flasche und messen Sie 25 ml oder 5 Teelöffel-Füllungen (zu je 5 ml) ab. Geben Sie die Flüssigkeit in ein Glas und fügen Sie etwa 100 ml (ungefähr ein halbes Glas) Wasser hinzu. Rühren Sie so lange, bis sich die Flüssigkeit gleichmäßig vermischt hat und die Movicol flüssig Orange-Lösung klar ist. Nun können Sie die Lösung trinken.

Bitte spülen Sie die Dosierhilfe nach Gebrauch aus und setzen Sie sie wieder auf die Flasche.

Dauer der Anwendung:

Verstopfung:

Die Behandlung mit Movicol flüssig Orange dauert üblicherweise ca. 2 Wochen. Wenn Sie Movicol flüssig Orange über einen längeren Zeitraum einnehmen müssen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt. Wenn Ihre Verstopfung von einer Krankheit wie z. B. M. Parkinson oder Multiple Sklerose (MS) verursacht wird oder wenn Sie Arzneimittel einnehmen, die Verstopfung verursachen, kann Ihr Arzt Ihnen empfehlen, Movicol flüssig Orange länger als 2 Wochen einzunehmen.

Üblicherweise beträgt die wirksame Dosis bei der Langzeitbehandlung 1 oder 2 Dosen pro Tag.

Wenn Sie eine größere Menge Movicol flüssig Orange eingenommen haben, als Sie sollten:

Es kann sein, dass Sie Durchfall bekommen, welcher zu einer Austrocknung des Körpers führen kann. Falls dies eintritt, stoppen Sie die Einnahme von Movicol flüssig Orange und trinken Sie ausreichend Flüssigkeit. Wenn Sie sich nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie die Einnahme von Movicol flüssig Orange vergessen haben

Nehmen Sie die Dosis ein, sobald Sie sich daran erinnern.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Movicol flüssig Orange kann Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Anwender auftreten müssen.

Nehmen Sie Movicol flüssig Orange nicht mehr ein und informieren Sie umgehend Ihren Arzt, wenn:

- Sie eine schwerwiegende allergische Reaktion bekommen, die Schwierigkeiten beim Atmen oder ein Anschwellen von Gesicht, Lippen, Zunge oder im Hals- und Rachenbereich auslöst.

Weitere Nebenwirkungen:

Allergische Reaktionen (die Hautausschlag, Juckreiz, Rötung der Haut oder Nesselsucht auslösen können), geschwollene Hände, Füße oder Knöchel, Kopfschmerzen und erhöhte und erniedrigte Kaliumkonzentrationen im Blut.

Manchmal können bei Ihnen Verdauungsstörungen, Bauchschmerzen oder vermehrte Darmgeräusche auftreten. Sie können sich auch aufgebläht fühlen, an Blähungen, Übelkeit oder Erbrechen leiden, Reizungen des Darmausgangs und bei Beginn der Einnahme von Movicol flüssig Orange einen leichten Durchfall verspüren. Diese Nebenwirkungen verbessern sich im Allgemeinen, sobald die Dosis von Movicol flüssig Orange reduziert wird.

Wenn eine der oben genannten Nebenwirkungen störend wirkt oder länger als ein paar Tage andauert oder wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

5. Wie ist Movicol flüssig Orange aufzubewahren?

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Produkt nach dem auf der Flasche angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Nicht im Kühlschrank lagern oder einfrieren.

Nicht unter 5 °C oder über 30 °C lagern.

Nicht verbrauchtes Produkt 30 Tage nach erster Öffnung verwerfen.

Sobald Sie Movicol flüssig Orange in Wasser verdünnt haben und es nicht umgehend vollständig trinken können, halten Sie es verschlossen und lagern Sie es im Kühlschrank oder bei Raumtemperatur. Entsorgen Sie die Lösung, die Sie nicht innerhalb von 24 Stunden aufgebraucht haben.

Entsorgen Sie das Produkt niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Produkt zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Weitere Informationen

Jede 25 ml Movicol flüssig Orange enthalten folgende Bestandteile:

Macrogol 3350	13,125 g
Natriumchlorid	0,3507 g
Natriumhydrogencarbonat	0,1785 g
Kaliumchlorid	0,0466 g

Movicol flüssig Orange enthält auch gereinigtes Wasser, Orangenaroma sowie Acesulfam-Kalium (E950) und Sucralose (E955) als Süßungsmittel.

Es enthält auch die Konservierungsmittel Benzylalkohol (E1519), Methyl-4-hydroxybenzoat (E218) und Ethyl-4-hydroxybenzoat (E214). Siehe Abschnitt 2 „Movicol flüssig Orange enthält Methyl-4-hydroxybenzoat und Ethyl-4-hydroxybenzoat, Ethanol, Benzylalkohol und Natrium“.

Das Orangenaroma enthält die folgenden Bestandteile: Aromastoffe, Aromazubereitungen und Ethanol (Alkohol).

Für jede 25 ml ergeben sich nach Verdünnung mit 100 ml Wasser folgende Werte:

Natrium	65 mmol/l
Chlorid	53 mmol/l
Kalium	5,4 mmol/l
Hydrogencarbonat	17 mmol/l

Wie Movicol flüssig Orange aussieht und Inhalt der Packung

Jede Packung besteht aus einem Karton mit einer Plastikflasche Movicol flüssig Orange mit 250 ml, 500 ml oder 2 x 500 ml Lösung und einer Dosierhilfe aus Plastik (25 ml ± 10%).



Norgine B.V.
Antonio
Vivaldistraat 150
1083 HP
Amsterdam
Niederlande

Vertrieb durch:
Norgine GmbH
Im Westpark 14
35435 Wettenberg
Tel. 0641 / 98 497 0
Fax 0641 / 33 055 900
Internet: www.norgine.de
E-Mail: Info@norgine.de



Falls Sie Probleme mit dem Produkt haben oder Sie das Unternehmen kontaktieren möchten, das Movicol flüssig Orange herstellt, wenden Sie sich bitte an die oben angegebene Adresse, wo man Ihnen gern weiterhelfen wird.

10087911

Liebe Patientin, lieber Patient,

mit Movicol flüssig Orange haben Sie ein hochwertiges Abführmittel mit einer besonders zuverlässigen und schonenden Wirkungsweise zur Hand.

Wenn Sie mehr über das Thema Verstopfung und Movicol erfahren möchten, halten wir einige interessante Broschüren für Sie bereit. Senden Sie uns den Antwort-Coupon zurück und vergessen Sie nicht Ihre Adresse anzugeben.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung

Ihr Norgine Team



**Movicol gibt es in verschiedenen
Geschmacksrichtungen und Darreichungsformen.**

Norgine GmbH · Im Westpark 14 · 35435 Wettenberg

Weitere Informationen rund um das Thema Darmgesundheit finden sie unter www.movicol.de



Bitte senden Sie mir die folgenden angekreuzten Broschüren zum Thema Verstopfung zu:

- Informationen rund um das Thema Verstopfung Information für Parkinson Patienten: Was Sie gegen Verstopfung tun können.

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

10087911

Norgine sammelt aktiv Rückmeldungen zu ihren Produkten und deren Gebrauch. Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit und teilen Sie uns auf www.movicol.de Ihre Erfahrungen bei der Anwendung von Movicol flüssig Orange mit.

Hersteller der Dosierhilfe: Bormioli Pharma S.p.A., Corso Magenta 84, 20123 Mailand, Italien (CE0373).

Stand der Informationen: März 2022

MOVICOL, NORGINE und das Norgine-Segel sind eingetragene Marken der Norgine-Unternehmensgruppe.



Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden.